

Übung: Weben für Kinder

Zielsetzung

Die Kinder können bei dieser Übung selbst das Weben ausprobieren und lernen dabei das Grundprinzip und einige, wichtige Grundbegriffe kennen.

Materialien

- ein Stück möglichst starke Pappe (z. B. aus alten Kartons, etwa 20x25 cm)
- ein Stück möglichst starke Pappe (z. B. aus alten Kartons, etwa 3x10 cm)
- Bastelscheren
- Baumwollkettfäden
- Von den Kindern mitgebrachte Wolle

Durchführung

1.) Weberschiffchen und Webrahmen basteln

Jedes Kind bekommt jeweils ein Stück Pappe in der Größe 3x10 cm und 20x25 cm. Nun sollen die Kinder in beide schmale Seiten des kleineren Pappstücks je eine breite Kerbe schneiden und die selbst mitgebrachte Wolle entlang der Kerben um die Pappe wickeln. Mit diesem so genannten „Weberschiffchen“ wird der Schussfaden später abwechselnd unter und über den Kettfäden hindurchgeführt. In beide schmale Seiten des größeren Pappstückes werden jeweils im Abstand von 1 cm insgesamt 1 cm breite und 1,5-2 cm tiefe, rechteckige Kerben geschnitten. Dabei müssen die Kerben jeweils einer „Zinne“ (Auswölbung am Rand) gegenüberliegen.

2.) Weben

Nun werden die Kettfäden gespannt. Dazu bekommt jedes Kind ein 5 m langes Stück Baumwollkettgarn. Der Anfang des Kettfadens wird zunächst um die erste „Zinne“ (oben links) des Webrahmens geknotet. Nun wird der Faden zur anderen Schmalseite der Pappe geführt, dort um die erste „Zinne“ von links gelegt, wieder zurück zur anderen Schmalseite geführt, dort um die zweite „Zinne“ von links geführt und so. Schließlich wird das Ende des Kettfadens an der letzten „Zinne“ unten rechts festgeknotet. Der Faden sollte nicht zu locker sein, damit er nicht abrutscht und nicht zu straff, damit das Weberschiffchen noch über und unter den Fäden durchgeführt werden kann. Nun kann mit dem Weben begonnen werden. Dabei führen die Kinder das Weberschiffchen mit dem Schussfaden zunächst unter den ersten Kettfaden von rechts, dann über den zweiten, unter den dritten, über den vierten usw., bis der Schussfaden senkrecht zu den Kettfäden einmal komplett über die eine schmale Seite reicht. Anschließend wird er ganz nach oben geschoben. Jetzt wird der Faden wieder zurückgeführt, indem das Weberschiffchen von links aus zunächst über den ersten, dann unter den zweiten Kettfaden geführt wird und so weiter. Der Schussfaden sollte nicht zu straff gezogen werden, da sonst die entstehende Stoffbahn immer schmaler wird.